Informationen nach Art. 13 DSGVO (für Bewerber bei der Instron GmbH)

Hiermit informieren wir Sie über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung erheben und geben Ihnen weitere Angaben gemäß Art. 13 DSGVO (EU-Datenschutzgrundverordnung):

Verantwortlicher:

Instron GmbH
Landwehrstraße 65
64293 Darmstadt

Tel.: 06151 39170
E-Mail: datenschutz@instron.com

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit unter datenschutz@instron.com an uns wenden. Unser **Datenschutzbeauftragter** ist Herr Manfred Schlitt.

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zum Zweck der Bewerberauswahl, für Zwecke der Einstellung, insbesondere für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), unter Berücksichtigung des Art. 88 DSGVO und dem § 26 BDSG.

Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. intern weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um eine Bewerbung zu bearbeiten. Eine Bewerbung stellt ein Angebot eines Arbeitssuchenden an einen Arbeitgeber in der Wirtschaft zur Begründung eines Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisses dar. Diese wird vom Bewerber elektronisch oder per Post an das Unternehmen geschickt. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke von vorvertraglichen Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag erforderlich ist.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach den Vorgaben und im Einklang mit der der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und bereichsspezifischen Datenschutznormen, die auf die Beschäftigungsverhältnisse Anwendung finden können (Sozialgesetzbuch, Betriebsverfassungsgesetz, u. a.). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung des Beschäftigungsverhältnisses), § 26 BDSG und Art. 88 DSGVO. Freiwillige Angaben ihm Rahmen Ihrer Bewerbung verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung), § 26 Abs. 2 BDSG und Art. 88 DSGVO.

Sollten Sie für uns notwendige Daten nicht zur Verfügung stellen, kann dies zur Folge haben, dass wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen können.

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand vorliegt bzw. wir als Unternehmen entsprechenden rechtlichen Verpflichtungen unterliegen.

Aus welchen **Quellen** stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen erhalten.

Zudem verarbeiten wir – soweit dies im Rahmen der Erfüllung des Bewerbungsprozesses erforderlich ist – personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten (z. B. von Gerichten, Behörden, Ämtern oder Versicherungen). Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken. Sollten wir andere Quellen nutzen, so werden wir Ihnen dies bei der ersten Kontaktaufnahme mitteilen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern:

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Fachbereich, Betriebsrat) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Dazu kann auch innerhalb der ITW-Gruppe ITW UK, die für das Personalwesen zuständig ist, gehören.

Eine Weitergabe der Daten an sonstige Dritte oder in ein Drittland erfolgt nicht.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange wie dies über die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherdauer explizit zugestimmt haben.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder der Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerrufsrecht und gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Weiterhin haben Sie ein Widerspruchsrecht im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten. Auch auf das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz möchten wir Sie hinweisen.

Beim Auskunftsrecht und Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach § 34 und § 35 BDSG.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Automatisierte Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling finden nicht statt.